

# Bergrallyecup 2016

## BELOLSJASCHN 50JE

Bericht: 8. Lauf zum Herzog Motorsport-Reisemobile Robert Harrer-Bergrallyecup Lobming / Voitsberg 2016

## Hunderstel Duell der Evergreens

Tageswertung:



Es war wohl eine der spannendsten Entscheidungen um den Tagessieg beim Herzog Motorsport-Reisemobile Robert Harrer-Bergrallyecup die es je gegeben hat. Gerade mal 0,05sec. entschieden das Duell Rupert Schwaiger Porsche 911 3,5lt. Bi – Turbo gegen Felix Pailer Lancia Delta Integrale. Der Koglhofner erzielte im 1. Rennlauf Bestzeit, Pailer konterte mit der schnellsten Laufzeit im 2. Und 3. Wertungslauf, konnte aber den Vorsprung nicht mehr ganz aufholen. Einen richtigen Thriller gab es um die Tagesbestzeit zwischen den beiden. Schwaiger fuhr 54,293sec. , Pailer 54,295sec. nicht mal ein Wimperschlag entschied zugunsten des Porsche Piloten. Platz 3 für den Mürztaler Werner Karl Audi



S2R Quattro, der trotz grippalen Infekts eine sensationelle Performance an den Tag legte. Nur knapp verfehlte der Weizer Stefan Wiedenhofer Mitsubishi Mirage R5 WRT das Podium, war aber mit Platz 4 durchaus zufrieden. Auf Platz 5 gesamt der schnellste 2 lt. Pilot Andi Marko STW Audi A4 Quattro. Manfred Platzer bestätigte mit Platz 6 im BMW 320 M3 einmal mehr seine konstant guten Leistungen. Der Leobener Heiko Fiausch erzielte, endlich ohne techn. Probleme am Opel Astra GSI seine heuer bisher beste Platzierung im Gesamtklassement mit Platz 7. Geradezu sensationell die Leistung von Heimkehrer Manfred Fuchs der mit dem Gruppe A Mitsubishi EVO 8 Platz 8 belegte, vor Drifterkönig Hermann Blasl der mit seinem spektakulären Fahrstil im Opel C – Kadett die Fans begeisterte. Eine hervorragende Leistung bot auch diesmal der NÖ Manuel Michalko der mit dem 1600er Citroen Saxo RP 4 einen feinen 10. Gesamtrang erreichte.

### Klassenergebnisse:

#### E1 +2000 cm<sup>3</sup> 4 WD



Der Haslauer Bergfuchs Felix Pailer Lancia Delta Integrale agiert wie in seinen besten Tagen und feiert seinen heuer bereits 3. Klassensieg. Auf Platz 2 ein durch Grippe geschwächter Werner Karl der trotz des Handicaps mit seinem Audi S2R Quattro eine sensationelle Leistung bot. Mit Platz 3 bleibt der Weizer Stefan Wiedenhofer im Mitsubishi Mirage R5 WRT auf Tuchfühlung zur Spitze. Einmal mehr riesiges Pech für Ford Cosworth Pilot Markus Binder. Nach Bestzeit in Lauf 1 mußte er im 2. Rennlauf mit gebrochener Radnabe wo. geben.



#### E1 +2000 cm<sup>3</sup> 2 WD



8. Sieg im 8. Rennen. Porsche Pilot Rupert Schwaiger eilt mit Riesenschritten zur erfolgreichen Titelverteidigung, sowohl im Cup als auch beim OSK Pokal. Platz 2 für Manfred Platzer im BMW 320 M3, der sich damit in der Klassenwertung wieder näher an den heute drittplatzierten Karl Heinz Binder im Ford Sierra RS 500 heran schiebt. Auf Platz 4 mit einer tadellosen Leistung Andreas Müllner im BMW E36 M3 vor Lokalmatador Karl Heinz Schauerl VW Käfer der durch 2 Hoppalás, Dreher im 1. Lauf, Drehzahl im Keller in Lauf 2 eine bessere Platzierung vergab.



Rundstreckenspezialist Dominik Wallner wird im BMW E30 guter 4.

#### E1 – 2000 cm<sup>3</sup>



Der Südsteirer Andi Marko STW Audi A4 Quattro feiert seinen heuer bereits 7. Klassensieg, damit sollte die Titelverteidigung bei noch 2 ausstehenden Läufen wohl nur noch Formsache sein. Überschwengliche Freude bei Heiko Fiausch der im Opel Astra GSI seine heuer beste Platzierung herausfuhr. Mit Platz 3 bestätigt Drifterkönig Hermann Blasl Opel Kadett C Coupe seine heuer konstant guten Leistungen, ein Top 3 Platz am Ende der Saison ist in Griffweite. Hofstätten Sieger Michi Wels VW Scirocco wird guter 4. und



verteidigt seinen Platz unter den ersten 3 dieser Division. Auf Platz 5 ein prächtig aufgelegter Jürgen Halbartschlager im VW Golf 17 vor Michael Emsenhuber der mit seinen VW Corrado auf den 6. Platz fährt. Kein gutes Pflaster ist Lobming für den NÖ Markus Habeler VW Scirocco. Crash im Vorjahr und auch heuer verformte er seinen Boliden nachhaltig, der 7. Platz wohl nur ein Trostpflaster.

Platz 8 in diesem starken Feld für Manfred Majkovski Renault Megane. Lokalmatador Werner Jud wird im 2er Golf 9. vor Markus Müllner aus NÖ auf einem weiteren VW Golf GTI. Der junge Patrick Baumegger wird im Peugeot 206 RC 11. Platz 12 belegte der Leibnitzer Martin Povoden Renault Megane.

### E1 – 1600 cm<sup>3</sup>



Mit dem 8. Sieg in Folge sichert sich der NÖ Manuel Michalko Citroen Saxo RP4 bereits vorzeitig den Cupsieg in dieser Klasse. Der Südsteirer Günter Strohmeier siegt zwar in der 1400er Klasse wird aber mit seinem Alfa Sud wegen zu geringer Starteranzahl eine Klasse höher gereiht und erreicht hier den ausgezeichneten 2. Platz. 3. Wird im VW Golf 17 der Edelsgruber Manuel Blasl vor Gregor Hutter aus Hart bei Graz im Alfa 145. Ein weiterer Lokalmatador Michael Schnidar Honda Civic wird in dieser



Klasse 6. Michael De Cillia mußte seinen Ford Fiesta RS bereits vor dem Rennen mit Technikproblemen vorzeitig aufladen.

### Division A + 2000 cm<sup>3</sup>



Eindrucksvolle Rückkehr von Manfred Fuchs im Mitsubishi EVO 8. Souveräner Sieg vor Wolfram Sommer im Mitsubishi EVO 7, der sich damit vorzeitig den Titel sichert.



### Gruppe A – 2000 cm<sup>3</sup>



Der Feldbacher Patrick Lorensen feiert im Rallye Citroen Xsara, sollte der letzte Einsatz mit diesem Auto sein, beim nächsten wird er voraussichtlich wieder seinen Honda Civic Type R pilotieren, einen ganz wichtigen Sieg, damit ist die Tür für den Cupsieg weit offen. Auf Platz 2 knapp geschlagen der Bgld. Bernd Werfring im Opel Kadett GSI. Den letzten Platz am Stockerl erobert sich Johann Harrer im Alfa Romeo 145. Pech für den 3 fach Sieger der letzten Rennen Thomas Lickel der vor dem Start zum 2. Wertungslauf seinen Opel Kadett mit gebrochener Antriebswelle abstellen mußte.



### Klasse N + 2000 cm<sup>3</sup>



Der Mixnitzer Dieter Holzer Mitsubishi EVO 8 diesmal als Solist in dieser Klasse, glänzt hier mit Topzeiten und wird gesamt ausgezeichnet 14.

### Klasse N – 2000 cm<sup>3</sup>



Helmut Harrer Honda Civic Type R macht mit seinem 5. Sieg in der heurigen Saison einen großen Schritt Richtung erfolgreicher Titelverteidigung. Mit Platz 2 läßt Wolfgang Schutting im Renault Clio die Titelvergabe aber noch offen. Patrick Flechl dessen Crew den Opel Astra GSI in Windeseile nach dem Ausrutscher in Hofstätten wieder aufbauten wird guter 3.



### Historisch + 2500 cm<sup>3</sup>



Heuer könnte der Sieg nach Kärnten gehen. Gerald Glinzner Porsche Carrera könnte sich sowohl den Cupsieg als auch die ÖM Bergmeisterschaft sichern. Sieg in Lobming war für die Cupwertung immens wichtig. Auf Platz 2 Reinhold Prantl ebenfalls Porsche Carrera der aber nicht locker läßt. Der Burgenländer Herbert Neubauer peitscht seinen Lancia Delta Integrale auf Platz 3.



### Historisch – 2500 cm<sup>3</sup>



Der Lödörsdorfer Mario Krenn Ford Escort RS 2000 behält die weiße Weste. 8 Rennen, 8 Siege. Dem Ford Piloten ist der 9. Titel in Folge wohl nicht mehr zu nehmen. Auf Platz 2 im wunderschönen Fiat Abarth 131 der Kärntner Karlheinz Stranner. Platz 3 geht an den NÖ Adi Hochecker Opel Kadett c Coupe vor Gastgeber und Lokalmatador in Lobming August Gratzer Lancia Beta Montecarlo. Manfred Zöchling sichert mit Platz 5 seinen 2. Gesamttrang ab. Zwei Niederösterreicher, Franz Haidn BMW 325 und Wolfgang Pieber BMW 323i belegen die Plätze 6 und 7.



Mit technischen Problemen leider nicht in der Wertung Rene Warmuth VW Golf GTI und Franz Brunner Opel Kadett B.

## Historisch – 1600 cm³



Sud und Dominik Neumann Mini Cooper BMC.

Patrick Ulz Alfa Sud TI siegt hier souverän mit über 16sec. Vorsprung auf den zweitplatzierten Newcomer Philipp Lernpaß der bei seinem 1. Rennen den tollen 2. Platz belegt. Auf Platz 3 der Weizer Erwin Mandl der mit seinem NSU TT damit auch die Führung in der Klasse übernimmt.

Ausgefallen durch technische Probleme  
Gerald Schröcker Alfa



*Der nächste Lauf am Sonntag*

*11. September 2016*

*in Semriach*

*Veranstalter:*

*Rallyclub Semriach / Gerald Pucher*

Mit motorsportlichen Grüßen

S. – H. Rieger Presse: Herzog Motorsport-Reisemobile Robert Harrer-Bergallyecup 2016

OSK Bergallyepokal

Fotos zur freien Verwendung nur bei Angabe © H. Rieger

PS.: Weitere Fotos auf Facebook Spalte Bergallye